



Bitte scannen

# DER FRANKFURTER

## HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Samstag, 5. Oktober 2024 · Ausgabe 181

[www.der-frankfurter.de](http://www.der-frankfurter.de)

Auflage: 213.643 Exemplare

### FAMILIENSPO RT FEST

Der letzte Höhepunkt der Europäischen Woche des Sports in Frankfurt – **Seite 3**



### CHARITY

Ingrid Straßer begleitet bei AKIK die „Kleinen bis sie im ‚Zwei-Kilo-Club‘ sind“ – Interview auf **Seite 5**



VOLVO

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Entdecken Sie innovative Sicherheitssysteme serienmäßig. Jetzt Probefahrt vereinbaren.



Hahnstraße 45  
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessesgarage GmbH  
Tel. (069) 39 00 05-201  
[www.volvofrankfurt.de](http://www.volvofrankfurt.de)

### DAHLER

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Immobilie

DAHLER Frankfurt T 069 3006500-00 [dahler.com/frankfurt](http://dahler.com/frankfurt)



Zur Website:



## Das Schweizer Straßenfest ist zurück

38. Auflage mit Musik, Köstlichkeiten und Tombola



**SACHSENHAUSEN (SH)** | Nachdem das beliebte Schweizer Straßenfest im letzten Jahr aufgrund zu hoher Kosten abgesagt werden musste, durften sich am letzten Wochenende die Straßen im Herzen Sachsenhausens wieder füllen. Diesmal fand das Fest rund um eine ganz besondere Spendenaktion mithilfe von Support-Bändchen statt. Mit dem Erwerb eines Bändchens für 10 Euro bei Apfelwein Wagner, in

der Frankfurter Volksbank Filiale oder bei Feinkost Mayer spendete man zum einen an die Kinderhilfestiftung und zum anderen erhielt man eine Losnummer für die Tombola am Sonntagnachmittag. Die Schweizer Straße selbst – entstanden im Jahr 1871 – prägen spätklassizistische Wohn- und Geschäftsgebäude das Bild der Straße. Die knapp 140 Bäume, überwiegend Platanen, verleihen der Straße trotz urbaner Bebau-

ung den Charakter einer weitläufigen Allee. Für die Sachsenhäuser Bürgern bietet sie außerdem ein breites Spektrum an Waren und Dienstleistungen, das weit über die Grundversorgung hinausgeht und zur hohen Lebensqualität des Stadtteils beiträgt. Im Volksmund wird sie daher auch als „Boulevard der Begehrlichkeiten“ bezeichnet. Neben zahlreichen lokalen und internationalen kulinarischen

Angeboten und dem Kultgetränk „Äbbelwoi“ luden während der Festlichkeiten auf drei Bühnen DJs zum Tanzen ein. Das traditionelle Fest lockte so nicht nur die Sachsenhäuser auf die Straße, sondern auch viele von außerhalb und erfreute sich einmal mehr großer Beliebtheit. FOTOS: SH

### GOLDANKAUF

SOFORT BARGELD FÜR

- Altgold - Altsilber
- Zahngold - Goldbarren
- Gold- und Silbermünzen
- Bernstein
- Hochwertige Uhren
- ... und vieles Mehr



BATTERIEWECHSEL NUR 10,- €  
10% auf alle Trauringe



Gold Center im HessenCenter  
Borsigallee 26, 60388 Frankfurt  
Telefon: 06109 - 698 810 7



Beib dabei mit  
**apothek**  
prime

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!



Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.

... oder besuchen Sie uns vor Ort!

[www.ihre-apotheker.de](http://www.ihre-apotheker.de)

## OPEN BOOKS 2024

Das Frankfurter Lesefest zur Buchmesse

**FRANKFURT (PM)** | Ab dem 15. Oktober veranstaltet die Stadt Frankfurt wieder das beliebte Lesefest OPEN BOOKS zur Buchmesse. Mit über 150 Autorinnen und Autoren und rund 100 Veranstaltungen wird an fünf Tagen ein vielfältiges Programm geboten und Neuerscheinungen aus den Sparten Belletristik, Sachbuch, Lyrik, Graphic Novel und Kinderbuch präsentiert.

„Die Stadt Frankfurt feiert auch in diesem Jahr das Buch und bietet Autorinnen und Autoren eine prominente Bühne im Herzen der Stadt. Die enge Verbindung zwischen der Internationalen Buch-

messe und der Stadt Frankfurt wird durch OPEN BOOKS bekräftigt. Das städtische Lesefest ist ein Bekenntnis zu Frankfurt als Kultur- und Literaturstadt, das jährlich bei einem buchbegeisterten Publikum aller Altersklassen auf große Resonanz stößt. Wir sind auch stolz und glücklich über das starke Interesse der Verlage, hier ihre Autorinnen und Autoren vorstellen zu können und freuen uns auf ein breites Themenspektrum, bei dem für jeden Geschmack etwas dabei ist“, so Kultur- und Wissenschaftsdezernentin Dr. Ina Hartwig.

Teil von OPEN BOOKS ist auch wieder „Literatur im Römer“, in diesem Jahr mit einem neuen Moderationsteam. Am Mittwoch moderieren Judith von Sternburg (Frankfurter Rundschau) und Andreas Platthaus (Frankfurter Allgemeine Zeitung), am Donnerstag führen Cécile Schortmann (3sat) und Jan Drees (Deutschlandfunk) durch den Abend. Ergänzt wird dieses traditionelle Format von „Debüts im Römer“, welches im letzten Jahr erfolgreich eingeführt wurde. Ganz neu im Programm ist die OPEN STAGE, bei der Frankfurter Autorinnen und Autoren ihre neuen und teils unveröffentlichten Texte präsentieren. Kuratiert wird diese Reihe von der Schriftstellerin Susanne Konrad. Für das junge Publikum bis 14 Jahre gibt es wieder viel zu entdecken bei OPEN BOOKS KIDS. Unter anderem Axel Scheffler und Ursula Poznanski sorgen in sechs Lesungen für viel Spaß und regen zum Weiterlesen an. Zum Abschluss von OPEN BOOKS findet mittlerweile das fünfte Mal ein Frankfurt-Abend in der Volksbühne statt, der vier neue Bücher zu, aus oder über Frankfurt vorstellt. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Einzige Ausnahme bildet die Eröffnungsveranstaltung am 15. Oktober in der Deutschen Nationalbibliothek, die bereits ausverkauft ist.

## 1200 Gäste beim Tag der Religionen

Zum siebten Mal stellten sich Religionsgemeinschaften vor

**RÖMER (PM)** | Mit rund 1200 Gästen war auch der siebte Frankfurter Tag der Religionen im Römer sehr gut besucht. Austausch und Diskussion standen bei dem Fest am Sonntag, 29. September, erneut im Mittelpunkt: Die Gäste konnten mit acht Religionsgemeinschaften ins Gespräch kommen, sich über Rituale und Traditionen informieren und typisch kulinarisches probieren. In Podiumsdiskussionen ging es um „Religion und Generationen“. Der jährliche Tag der Religionen ist das größte Kontakt- und Dialogformat zu religiöser Vielfalt im Rhein-Main-Gebiet. Eingeladen hatten das Amt für multikulturelle Angelegenheiten und der Frankfurter Rat der Religionen. Der Rat

der Religionen setzt sich aus Religionsgemeinschaften zusammen, die in Frankfurt vertreten sind. Dazu gehören die christlichen Kirchen, Islam, Judentum, Buddhismus, Hinduismus, Sikhismus, die Kirche Jesus Christus der Heiligen der letzten Tage, die Ahmadiyya Muslim Jamaat und die Bahai. In den Römerhallen präsentierten sie ein abwechslungsreiches Büh-

nenprogramm aus Musik, Tanz und Gebetsrezitationen. Auf dem Podium kamen Gläubige verschiedener Generationen zu Wort, mit je unterschiedlichem Blick auf die Rolle von Religion im Alltag und in der Gesellschaft. Gesprochen wurde auch darüber, welchen Stellenwert Religion für Menschen hat, die aus unterschiedlichsten Gründen nach Frankfurt kommen.



Bürgermeisterin Nargess Eskandari-Grünberg mit Gästen und Vertreter\*innen des Rats der Religionen.

COPYRIGHT: STADT FRANKFURT AM MAIN, FOTO: BERND GEORG

FRANKFURT TIPP „TO GO“

### Frankfurter Oktoberfest

Letzte Tickets sichern!

Auch an diesem Wochenende findet noch das Oktoberfest im Deutsche Bank Park am Stadion statt. Für Freitag und Samstag sind im Festzelt der Familie Hausmann noch Plätze frei. Bei gutem Essen, leckerem Bier und selbstverständlich hier in Frankfurt auch Apfelwein können Sie es sich hier richtig gut gehen lassen. Die musikalische Unterstützung liefert an den beiden Tagen eine Band namens „WANDA“.

**Wann?** 4. und 5. Oktober, ab 17:30 Uhr  
**Wo?** Deutsche Bank Park,  
Mörfelder Landstraße 362

[www.frankfurter-oktoberfest.de](http://www.frankfurter-oktoberfest.de)



Dr. Sonja Vandenrath, Leiterin Lesefest Open Books 2024.

FOTO: ALEXANDER PAUL ENGLERT

AUS DEN  
STADT-  
TEILEN

# Wo jeder Stein eine Geschichte erzählt

## Frankfurts Altstadt

Die Westseite  
des Römer-  
bergs

FOTO:  
THOMAS WOLF  
VIA CC BY-SA 3.0

Die Frankfurter Altstadt, der kleinste Stadtteil der Mainmetropole, ist ein faszinierendes Zeugnis deutscher Geschichte und moderner Stadtentwicklung. Einst Heimat der größten mittelalterlichen Altstadt Deutschlands, wurde sie im Zweiten Weltkrieg weitgehend zerstört. Doch Phoenix-gleich erstand sie aus der Asche: 2018 wurde das ambitionierte Rekonstruktionsprojekt vollendet, bei dem 35 Häuser zwischen Dom und Römer neu errichtet wurden. Heute präsentiert sich die Altstadt als gelungene Mischung aus originalgetreu rekonstruierten historischen Gebäuden und modernen Interpretationen altstädtischer Architektur. Besucher aus aller Welt flanieren durch die engen Gassen, genießen die zahlreichen Cafés und Restaurants und tauchen ein in die reiche Geschichte Frankfurts. Von der römischen Siedlung bis zur Kaiserstadt, von der Wiege der deutschen Demokratie bis zum pulsierenden Finanzzentrum – die Altstadt erzählt all diese Geschichten und lädt ein, sie zu entdecken.

### Der Römerberg

Der Römerberg, das Herz der Frankfurter Altstadt, ist ein lebendiges Zeugnis deutscher Geschichte und Kultur. Seit über 600 Jahren wird hier im Römer, einem der ältesten und schönsten Rathäuser Deutschlands, die Stadt regiert. Der berühmte Balkon des Römers, von dem aus schon unzählige Prominente dem Publikum zuwinkten, ist ein Wahrzeichen der Stadt. Der Platz selbst, gesäumt von prächtigen Fachwerkhäusern, atmet mittelalterliches Flair und ist gleichzeitig ein beliebter Treffpunkt für Einheimische und Touristen. Hier finden regelmäßig Märkte und Feste statt, darunter der weltberühmte Frankfurter Weihnachtsmarkt. Der Römerberg ist nicht nur ein architektonisches Juwel, sondern



Rekonstruktion der „Goldenen Waage“  
FOTO: FLIBBERTIGIBBET VIA CC BY-SA 4.0



auch ein Ort, an dem Geschichte lebendig wird und das pulsierende Leben der Mainmetropole spürbar ist.

### Der Kaiserdom

Der Frankfurter Kaiserdom St. Bartholomäus ist ein beeindruckendes Wahrzeichen der Stadt und ein Zeuge bedeutender historischer Ereignisse. Mit seiner markanten gotischen Architektur und dem 95 Meter hohen Turm dominiert er die Skyline

## DER FRANKFURTER.

Ansprechpartner vor Ort für Veranstaltungen & Storys aus den Stadtteilen, Anliegenden der Gewerbetreibenden u. v. m.

Sprechen Sie uns an: [redaktion@der-frankfurter.de](mailto:redaktion@der-frankfurter.de)



der Altstadt. Von 1356 bis 1792 wurden hier die Könige des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation gewählt und ab 1562 die deutschen Kaiser gekrönt. Der Dom beherbergt zahlreiche Kunstschatze und bietet Besuchern die Möglichkeit, den Turm zu besteigen. Von oben eröffnet sich ein atemberaubender Blick über Frankfurt und seine Umgebung. Als spirituelles Zentrum und historischer Schauplatz ist der Kaiserdom ein Muss für jeden Frankfurt-Besucher und verkörpert die Bedeutung der Stadt als ehemalige Krönungsstadt der deutschen Kaiser.

### Die Neue Altstadt

Die Neue Altstadt ist das jüngste Juwel Frankfurts und gleichzeitig



Das Leinwandhaus mit dem Museum.

FOTO: EVA K. VIA GFDL 1.2

eine Hommage an die Vergangenheit. Auf dem Areal zwischen Dom und Römer wurden 15 Häuser originalgetreu rekonstruiert und 20 Häuser nach historischem Vorbild neu errichtet. Das Ergebnis ist ein charmantes Ensemble, das den Geist der alten Frankfurter Altstadt atmet. Enge Gassen, kleine Plätze und liebevoll gestaltete Fassaden laden zum Flanieren und Entdecken ein. Besonders sehenswert sind das Haus zur Goldenen Waage, ein prachtvolles Renaissancegebäude, und der Hühnermarkt mit dem Stolt-

ze-Brunnen. In den Erdgeschossen haben sich zahlreiche Geschäfte, Cafés und Restaurants angesiedelt, die zum Verweilen einladen. Die Neue Altstadt ist nicht nur ein architektonisches Meisterwerk, sondern auch ein lebendiger Ort, der Geschichte erlebbar macht.

### Das Leinwandhaus

Das Leinwandhaus, ein architektonisches Kleinod im Herzen der Frankfurter Altstadt, blickt auf eine bewegte Geschichte zurück. Ursprünglich im 14. Jahrhundert als Verkaufshalle für Textilien errichtet, diente es später als Zunfthaus der Weber und Tuchhändler. Seine markante Fassade mit den charakteristischen Staffelniebeln macht es zu einem echten Hingucker. Nach

Der Frankfurter Kaiserdom von Norden aus gesehen.

FOTO: MYLIUS; GFDL 1.2

schweren Kriegsschäden wurde das Gebäude in den 1980er Jahren sorgfältig rekonstruiert und beherbergt heute das Frankfurter Karmeliterkloster. Besucher können hier nicht nur die beeindruckende Architektur bewundern, sondern auch wechselnde Ausstellungen zur Stadtgeschichte erleben. Das Leinwandhaus ist ein lebendiges Zeugnis der wirtschaftlichen und kulturellen Bedeutung Frankfurts im Mittelalter und der frühen Neuzeit.

### Haus Wertheim

Das Haus Wertheim ist ein wahres Schmuckstück der Frankfurter Altstadt und eines der wenigen original erhaltenen Fachwerkhäuser aus dem Mittelalter. Erbaut um 1600, überstand es als eines der wenigen Gebäude die Bombardierungen des Zweiten Weltkriegs. Seine kunstvoll geschnitzte Fassade und die charakteristische Auskrugung der oberen Stockwerke machen es zu einem beliebten Fotomotiv. Heute beherbergt das Haus Wertheim ein gemütliches

### RESTAURANT-TIPP



Der Schwarze Stern ist ein traditionsreiches Restaurant im Herzen der Frankfurter Altstadt, direkt gegenüber dem Römer. Das urige und gemütliche Lokal bietet seinen Gästen eine einzigartige Atmosphäre in unmittelbarer Nähe zur neuen Altstadt. Besucher können hier von Mittwoch bis Sonntag zwischen 12:00 und 22:00 Uhr einkehren und die lokale Küche genießen. Mit seiner zentralen Lage am Römerberg 6 ist der Schwarze Stern ein idealer Anlaufpunkt für Touristen und Einheimische gleichermaßen. Das Restaurant verspricht mehr als nur kulinarische Genüsse und lädt dazu ein, die Geschichte und das Ambiente des Ortes zu erleben

### FREIZEIT-TIPP



Geschichtsinteressierte und Neugierige können am 26. Oktober 2024 an einer faszinierenden Entdeckungstour durch die Frankfurter Altstadt teilnehmen. Die Veranstaltung „Frankfurter Altstadtschätze“ bietet Besuchern die Möglichkeit, verborgene Kostbarkeiten und historische Geheimnisse des Stadtteils zu erkunden. Während des zweistündigen Rundgangs erfahren die Teilnehmer spannende Details über die Geschichte und Architektur der rekonstruierten Altstadt. Die Tour beginnt um 14:00 Uhr am Römerberg und führt zu bedeutenden Sehenswürdigkeiten wie dem Kaiserdom und dem Haus zur Goldenen Waage. Mit einem Preis von 15 Euro pro Person ist diese Führung eine erschwingliche und lehrreiche Möglichkeit, die Schätze der Frankfurter Altstadt zu entdecken

Café, in dem Besucher die historische Atmosphäre hautnah erleben können. Ein Besuch hier ist wie eine Zeitreise in das alte Frankfurt. Das Haus Wertheim steht symbolisch für die Widerstandsfähigkeit und den Erhalt des kulturellen Erbes der Stadt.

### Haus zur Goldenen Waage

Das Haus zur Goldenen Waage ist ein prachtvolles Beispiel für die Renaissancearchitektur in Frankfurt. Ursprünglich 1619 für einen wohlhabenden niederländischen Zuckerbäcker erbaut, wurde es im Zweiten Weltkrieg zerstört und im Rahmen des Altstadtprojekts originalgetreu rekonstruiert. Die aufwendig verzierte Fassade mit ihren vergoldeten Elementen und dem charakteristischen Erker ist ein wahrer Blickfang. Im Inneren können Besucher original erhaltene Stuckdecken und Wandmalereien bewundern. Das Erdgeschoss beherbergt heute ein Café, das die Tradition des Hauses als Ort der Gastlichkeit fortsetzt. Von der Dachterrasse bietet sich ein atemberaubender Blick auf den Kaiserdom. Das Haus zur

Goldenen Waage verkörpern den Reichtum und die kulturelle Blüte Frankfurts im 17. Jahrhundert.



Das Haus Wertheim.

FOTO: FRANK KOVALCHEK VIA CC BY 2.0

## IMPRESSUM

### DER FRANKFURTER.

HEIMATZEITUNG MIT HERZ  
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen  
info@rheinmainverlag.de  
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Sahra Holler  
Charity Projekte: Bruno Seibert  
redaktion@der-frankfurter.de

Verantwortlich: Normann Schneider  
Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 213.643

Erscheint am Wochenende in allen Stadtteilen von Frankfurt am Main. Innenstadt 1: Gallus, Gutleuviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt – Innenstadt 2: Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord – Innenstadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost – Innenstadt 4: Ostend, Bornheim – 5 Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd, Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Niederad – 6 West: Schwanheim, Griesheim, Nied, Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Zeilshaus, Sindlingen – 7 Mitte-West: Rödelheim, Praunheim, Hausen – 8 Nordwest: Niederursel, Heddenheim – 9 Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dornbusch – 10 Nord-Ost: Eckenheim, Preungesheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames – 11 Ost: Seckbach, Riederswald, Fechenheim – 12 Kalbach-Riedberg – 13 Nieder-Erlenbach – 14 Harheim – 15 Nieder-Eschbach sowie 16 Bergen-Enkheim.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH  
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen  
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:  
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 538.258

Layout, Satz und Druck/ Weiterverarbeitung:  
Druck- und Pressehaus  
Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH  
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 38,  
gültig ab 1. Januar 2024

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr  
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisauszeichnungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).

DER FRANKFURTER nicht bekommen?  
Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0  
Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

# Smart Retail unterstützt den Einzelhandel mit KI-Tool

Wirtschaftsförderung Frankfurt startet Pilotprojekt

**FRANKFURT (PM) |** Der lokale Einzelhandel steht vor großen Herausforderungen: Sichtbarkeit im digitalen Raum, steigender Wettbewerbsdruck und sich wandelnde Kundenbedürfnisse. Genau hier setzt das innovative KI-Tool der Agentur PHILIPP an, das im April 2024 beim Smart Retail Frankfurt Wettbewerb als Sieger hervorging. Dieses Tool unterstützt Kunden, in wenigen Sekunden das perfekte Produkt zu finden – maßgeschneidert und effizient. Die Wirtschaftsförderung Frankfurt bietet fünf

Einzelhändlern die Möglichkeit, dieses Tool in einem exklusiven Pilotprojekt kostenlos zu testen. Ziel ist es, durch die innovative Technologie von der Agentur PHILIPP die Kundenbindung zu stärken und die Verkaufszahlen zu steigern.

Der erste Smart Retail Frankfurt Wettbewerb, der im April 2024 gemeinsam mit der Stabsstelle Digitalisierung der Stadt Frankfurt am Main durchgeführt wurde, setzte genau hier an. Mit Unterstützung des Handelsverbands Hessen und der Industrie-

und Handelskammer Frankfurt am Main suchte die Stadt nach innovativen, digitalen Lösungen, die den stationären Einzelhandel bei der Bewältigung des Strukturwandels und der Digitalisierung unterstützen.

Die Agentur PHILIPP setzte sich als Gewinner durch – ausgewählt von einer hochkarätigen Fachjury, die aus Bewerbungen aus ganz Deutschland die besten Ideen kürte. Seitdem wird die Agentur durch intensive Öffentlichkeitsarbeit und aktive Teilnahme an Netzwerkveranstaltungen ein Jahr lang gefördert. Nun soll die ausgezeichnete Lösung in die Praxis umgesetzt werden: In Form von Pilotprojekten mit Frankfurter Einzelhändlern.

Im Rahmen des Pilotprojekts entwickeln teilnehmende Einzelhändler ein KI-Quiz, das auf ihr Sortiment abgestimmt ist. Kunden können innerhalb von 60 Sekunden durch gezielte Fragen das passende Produkt finden – sei es im Laden oder online. Drei konkrete Produktempfehlungen helfen dabei, die Kaufentscheidung zu erleichtern. Die Wirtschaftsförderung Frankfurt übernimmt für ein Jahr die Kosten und die technische Umsetzung – ohne Risiko für die Händler!

Teilnahmeberechtigt sind alle Einzelhändler und Shopping-Center-Betreiber in Frankfurt am Main, die offen für digitale Innovationen sind. Interessierte Händler können sich noch bis zum 6. Oktober über ein Online-Formular bewerben. Die Gewinner werden am 11. Oktober per Losverfahren ermittelt und per E-Mail benachrichtigt.

FOTO: FREEPIK



# Hoher Fachkräftemangel im Handwerk

**FRANKFURT (PM) |** Trotz abflauernder Konjunktur leidet das Handwerk nach wie vor unter einem hohen Fachkräftemangel. Im Zuge der wirtschaftlichen Stagnation ist auch im Handwerk die Nachfrage nach Fachkräften rückläufig. Im August 2024 waren mit 130.000 gemeldeten Arbeitsstellen sechs Prozent weniger gemeldet als im Vorjahresmonat. Im Fünfjahresvergleich gab es einen Rückgang von 19 Prozent.

Derzeit stuft die Bundesagentur für Arbeit jeden dritten Handwerksberuf als Engpassberuf ein. Besonders hoch ist der Fachkräftemangel im Handwerk z. B. bei Anlagenmechanikern für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik, in der Energietechnik, in Bau- und Ausbauberufen, in der Mechatronik, Elektronik, Automatisierungstechnik sowie in Berufen der Gesundheitstechnik.

Ein Blick auf den Ausbildungsmarkt lässt keine Entspannung der Fachkräftengpässe im Handwerk erwarten. Der Anteil unbesetzter Ausbildungsstellen, die im August 2024 noch zu vermitteln waren, ist mit 38 Prozent erneut höher als in allen anderen Zuständigkeitsbereichen (Industrie- und Handelskammer zum Vergleich: 31 Prozent). Ausgeprägte Besetzungsschwierigkeiten bestehen unter anderem auch bei Ausbildungsstellen im Fleischer- und Bäckereihandwerk, Bau- und Ausbauberufen oder auch in Metallberufen.

Aktuell sind die Aussichten gut, im Handwerk auch jetzt noch einen Ausbildungsplatz für das gerade begonnene Ausbildungsjahr zu bekommen. Die Arbeits- und Jugendberufsagenturen sowie die Jobcenter stehen Interessierten dabei gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Mein Job & Ich  
myjob.de



# Ein Hoch auf den Fachkräftenachwuchs

IHK begrüßt 500 neue Auszubildende

# Neue Wohnungen im Gallus

9 Millionen Euro Fördermittel für 96 Wohnungen in 2025

**GALLUS (PM) |** Im Stadtviertel Gallus wird momentan ein Neubauprojekt der Firma Swiss Life realisiert. Um einen begrünten Innenhof entstehen in elf Gebäuden rund 400 neue Wohnungen. Davon werden 96 Wohnungen gefördert, das entspricht 30 Prozent der neu entstehenden Wohnfläche. Die geförderten Wohnungen werden zu Mieten zwischen 5,50 und 10,50 Euro angeboten, 25 geförderte Wohnungen sind barrierefrei. Es entsteht ein Mix

aus Zwei-, Drei-, Vier- und Fünfräumwohnungen, jeweils mit Loggia, Balkon oder Terrasse. Die Stadt Frankfurt beteiligt sich mit knapp neun Millionen Euro Darlehen und Zuschüssen an der Finanzierung des geförderten Wohnraums.

„Die Bewilligung der Fördermittel ist ein wichtiger Schritt für die Schaffung von dringend benötigtem bezahlbarem Wohnraum in Frankfurt. Wir freuen uns, dass im Sommer des kom-

menden Jahres fast 100 Haushalte ein neues Zuhause in den geförderten Wohnungen finden werden. Aktuell bereiten wir zahlreiche weitere Projekte im geförderten Wohnungsbau vor“, betont Marcus Gwechenberger, Dezernent für Planen und Wohnen.

Neben rund 400 neuen Wohnungen entstehen an der Kleyerstraße auch ein Kindergarten sowie zwei Einzelhandels- und Büroeinheiten im Erdgeschoss.



**FRANKFURT (PM) |** Die Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main und die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main begrüßten in der letzten Woche rund 500 neue Auszubildende aus Industrie, Handel und Handwerk mit einer Azubifeier unter dem Titel „Deine Zukunft Ausbildung“. Frankfurts Oberbürgermeister Mike Josef, IHK-Vizepräsident Oliver Schwebel und HWK-Hauptgeschäftsführer Dr. Christof Riess hießen den Fachkräftenachwuchs in der Frankfurter Paulskirche willkommen.

Neben den neuen Auszubildenden nahmen auch deren Ausbilderinnen und Vorgesetzte an der Azubifeier teil. Ihnen und ihrem Engagement für den Fachkräftenachwuchs und die Sicherung des Wirtschaftsstandorts Frankfurt-Rhein-Main galt ebenfalls der Dank der Redner. Oberbürgermeister Mike Josef gratulierte den Auszubildenden in seiner Festrede: „Mit der Entscheidung, einen Beruf zu erlernen und damit die eigene Zukunft zu gestalten, leisten die Auszubildenden

auch einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft in Frankfurt. Unsere Stadt braucht kreative und engagierte junge Menschen, unsere Azubis sind die Fachkräfte von morgen und somit eine der wertvollsten Ressourcen.“

„Die Ausbildung ist eine solide Grundlage für die berufliche Zukunft und ein entscheidender Schritt für den Fachkräftenachwuchs in unserer Region. Mit ihrem Engagement tragen die neuen Auszubildenden maßgeblich zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts Frankfurt-Rhein-Main bei. Die IHK Frankfurt am Main unterstützt sie dabei aktiv mit Initiativen wie der #könnenlernen Kampagne die jungen Menschen Orientierung bietet und den Weg in die Berufswelt erleichtert. Zusätzlich setzt sich die IHK für eine enge Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Auszubildenden ein, um eine praxisnahe und zukunftsfähige Ausbildung zu gewährleisten“, sagte Oliver Schwebel, Vizepräsident der IHK Frankfurt am Main. HWK-Hauptgeschäftsführer Dr. Christof Riess betonte die

Relevanz des Handwerksnachwuchs für die Gesellschaft und rief den verschiedenen Generationen der Handwerksfamilie die Gemeinsamkeiten, wie etwa Werteorientierung und Leistungsbereitschaft, zu schätzen und miteinander im Gespräch zu bleiben. Eine Ausbildung im Handwerk, so Dr. Christof Riess, biete zahlreiche persönliche und fachliche Entwicklungsperspektiven – von beruflichen Auslandsaufenthalten über die Teilnahme an Meisterschaften im Handwerk bis hin zur Meisterprüfung, die zum Führen eines eigenen Betriebs befähigt.

Nach der offiziellen Begrüßung nutzten die Auszubildenden die Chance, sich an Infoständen von IHK, HWK, der Mobilitätsberatung der Hessischen Wirtschaft, dem Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft, dem Zentrum für Weiterbildung Frankfurt, dem Jobcenter Frankfurt am Main und der Gesellschaft für Jugendbeschäftigung über Fördermöglichkeiten im Rahmen der Ausbildung zu informieren.

FOTO: HWK FRANKFURT-RHEIN-MAIN

# „Hotspot“ der Europäischen Woche des Sports in Frankfurt

FamilienSportFest als Höhepunkt zum Abschluss

**FRANKFURT (PM) |** Der Sportkreis Frankfurt am Main e. V. hat eine sehr positive Bilanz der Europäischen Woche des Sports 2024 gezogen, die an diesem Montag zu Ende ging: „Mehr als 300 auf unserem Portal registrierte Veranstaltungen haben in der Stadt und in der Region RheinMain stattgefunden, das sind rund die Hälfte aller Events in Deutschland“, sagte Roland Frischkorn, der Sportkreis-Vorsitzende. „Der Sport in der Region lebt, Frankfurt ist ein Hotspot der Europäischen Woche des Sports, und das werden wir in

den kommenden Jahren weiter ausbauen.“

Die seit zehn Jahren jährlich stattfindende Bewegungs- und Gesundheits-Kampagne der Europäischen Kommission, an der rund 40 Länder teilnehmen, soll für einen aktiven Lebensstil begeistern. In einem aktuellen Statement der EU-Kommission heißt es: „Da in diesem Sommer die Olympischen und Paralympischen Spiele in Europa stattfanden, lag der diesjährige Schwerpunkt auf den gemeinsamen Werten der EU und der olympischen Bewegung: Inklusion – Sport ist für alle, nicht

nur für Sportler und Athleten; Wohlbefinden – Sport stärkt das Selbstwertgefühl und fördert die Gesundheit; Zugehörigkeitsgefühl – Sport schafft Begegnungen mit anderen und bringt Generationen zusammen.“ In diesem Sinne eröffnete Roland Frischkorn am Sonntag auch das FamilienSportFest in Frankfurt-Fechenheim, das nun schon traditionell einen finalen Schwerpunkt der Europäischen Woche des Sports darstellt. Am Sonntag ging es beim Fest aber natürlich wieder vorrangig um Spaß und Spiel – und darum, an 26 Stationen das beste Familienduo zu finden. Schon am Vormittag war mit rund 150 Duos am Start die Zahl des Vorjahres übertroffen. In unterschiedlichen Geschicklichkeitsspielen zeigten die Teilnehmenden ihre kognitiven und koordinativen Fähigkeiten als Team.

Neben Leuchtturm-Veranstaltungen wie dem FamilienSportFest gab es auch 2024 ein großes dezentrales Angebot in den jeweiligen Stadtvierteln der Vereine. Einen Schwerpunkt bildeten Angebote für Schulen mit den Sport-Projekttagen.



FOTO: FLORIAN WIEGAND, SPORTKREIS FRANKFURT E. V.



## Magdalena Roth

Apothekerin



## Herausforderung Polymedikation

Der neue Podcast:  
www.apothekeprime.de/  
podcast

Bei einer dauerhaften Einnahme von fünf oder mehr Medikamenten spricht man von Polymedikation. Dabei können die Risiken steigen, dass sich die einzelnen Arzneimittel gegenseitig beeinflussen und dabei die Wirkungen verstärken oder abschwächen. Außerdem kann es zu Verwechslungen der Arzneimittel, der Menge oder des Einnahmezeitpunktes kommen. Auch bei der Selbstmedikation ist die Wahrscheinlichkeit größer, dass es zu unerwünschten Arzneimittelwirkungen kommt. Schwankende Therapietreue kann schaden. Bei verschiedenen Präparaten für das gleiche Leiden, die von unterschiedlichen Ärztinnen oder Ärzten verschrieben wurden, kann es sogar zur Doppelmedikation führen. Manchmal sind die Nebenwirkungen des ersten Medikamentes die Ursache für die Verschreibung des nächsten. Es kommt zu sogenannten Verschreibungskaskaden, anstatt am ursprünglichen Auslöser zu arbeiten. Und dann gibt es Routinen, die eingehalten werden, ohne dass es noch eine Indikation gibt. In Deutschland werden jedes Jahr etwa 5 % der Krankenhausaufnahmen durch Arzneimittel-Nebenwirkungen verursacht, bei älteren Menschen 10 %. Die Hälfte davon wäre vermeidbar. Nicht jedes Problem lässt sich lösen. Seit 2022 gibt es eine

pharmazeutische Dienstleistung (Medikationsberatung bei Polymedikation), die von den Krankenkassen einmal im Jahr gezahlt wird, wenn sie fünf oder mehr Arzneimittel verschrieben bekommen. Diesen Beratungstermin können Sie bei uns buchen. Wir schauen mit Ihnen die Medikationspläne, die Laborwerte, die Präparate und die frei gekauften Ergänzungen durch. Auch die Rückinfo an den Arzt oder die Ärztin übernehmen wir gerne.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unser Team von 40 Apothekern oder über die Service-Hotline unsere Website 06171 9161 444.

Ihre  
Magdalena Roth



### Central Apotheke

Inhaber:  
Apotheker Marc Schrott e.K.  
Bahnstraße 51  
61449 Steinbach



# Nachhaltigkeit und Ernährung im Fokus

Frankfurter Kinder treffen sich in Frankfurter Innenstadt

**FRANKFURT (RED) |** Zum sechsten Mal veranstaltet die „Blaue Tafel“ das Netzwerk „Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt“. Dabei tauschen sich 300 Schülerinnen und Schüler aus 20 Frankfurter Schulen zum Thema Nachhaltigkeit und Ernährung aus. Gemeinsam mit Aktionskoch Hugh Alderson kelterten die Kinder mit Obst aus ihren eigenen Schulgärten während des Frankfurter FOODtura Festivals. Das Gemüse lieferten Queerbeet, Schelmenhäuser Hofgut, Greenpeace und Food That's left. Selbst gekelterter Apfelsaft duftete über den ganzen Paulsplatz bis hin zur Römerhalle. Dort haben die Kinder ihre fertigen Gelees, Duftsatz, Apfelsäfte und vieles

mehr präsentiert. An Ständen zeigten die Schulen ihre Nachhaltigkeitsprojekte und ihre Ernte. Die Josephine-Baker-Schule zum Beispiel errichtete Gärten für Sonnenblumen, erntete eigene Kartoffeln und pflanzte zugekochte Felder. Um Punkt 12 Uhr hieß es für alle: Mittagszeit. Das gemeinsame große Mittagessen eröffnete Dana Kube, Vorsitzende des Ausschusses für Bildung und Schulbau der Stadt Frankfurt. Kube würdigt die Kinder mit den Worten: „Ihr alle seid ein großes Vorbild für die Erwachsenen“. Durch Hilfe der Blauen Tafel aßen alle zusammen Kartoffelsuppe und Kürbiseintopf.

FOTO: LE



Besucht uns auch auf Instagram!



## Frankfurter Abend in Goldstein

**FRANKFURT (PM) |** Auf geht's zum beliebten traditionellen Frankfurter Abend im Heimatclub Goldstein! Am Samstag, dem 12. Oktober, lädt Sie der Heimatclub Goldstein ab 17 Uhr ein zu Rippchen und Schweinebauch mit Kraut und Brot, Handkäs mit Musik, „em gude Schoppe“ und Unterhaltung live. René sorgt mit seinem Akkordeon für gute Laune. Wer noch

keine Autogrammkarte der neuen Goldsteiner Rosenhoheit hat, kann die Chance nutzen, Sie an diesem Abend persönlich kennen zu lernen. Der Heimatclub Goldstein freut sich darauf, viele Gäste in der Goldsteinstraße 300 zu einem zünftigen und gemütlichen Abend begrüßen zu dürfen. Infos zum Heimatclub Goldstein finden Sie online unter [www.heimatclub-goldstein.de](http://www.heimatclub-goldstein.de)

## MARKTPLATZ

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

120 km Draht und Gitter  
1900 Türen und Tore am Lager

**DRAHT WEISSBÄCKER**

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 98810

Fax (06071) 5161

[www.draht-weissbaecker.de](http://www.draht-weissbaecker.de)

E-Mail: [draht@weissbaecker.de](mailto:draht@weissbaecker.de)

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von **DER FRANKFURTER**:

brocks'sche Apotheke

center HERKULES

PENNY.

REWE

Netto Marken-Discount

NORMA

toom!

KODI

alldrink GETRÄNKEFACHMARKT

EDEKA

GLOBUS

LIDL

nah & gut

**WIR SUCHEN SCHÜLER ALS ZEITUNGSZUSTELLER (m/w/d)**

Tel.: 06104 - 49 70 90  
E-Mail: [zusteller@egro-direktwerbung.de](mailto:zusteller@egro-direktwerbung.de)

So besserst Du, Dein Taschengeld auf.

EGRO Direktwerbung GmbH

Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe  
Verlage, Zusatzorganisationen, Agenturen

## REISETIPPS

### Urlaub mit dem richtigen Schwung –

**In Bad Griesbach im Rottal eine abwechslungsreiche Auszeit genießen** (epr) Einen guten Mix aus Entspannung, neuen Eindrücken und abwechslungsreichen Aktivitäten an der frischen Luft wünschen sich die meisten Menschen, wenn sie an den perfekten Urlaub denken. In Bad Griesbach im Rottal finden sich dafür hervorragende Bedingungen. Das Heilbad bietet in den meisten Hotels sowie in der Bad Griesbacher „Wohlfühl-Therme“ ein gesundheitliches Wellnessprogramm der besonderen Art: Entspannung pur bringt das Baden im aus 1.522 Metern Tiefe stammenden Thermalmineralwasser. Aktiver wird es per pedes oder pedales im ebenfalls zertifiziert guten Klima des Luftkurortes. Mit dem 18-Loch-Meisterschaftsplatz Sagmühle unmittelbar an der Rott und weiteren fünf Plätzen im exklusiven Quellness & Golf Resort zeigt sich der niederbayerische Ort auch als Paradies für Golfer. Für alle, die den Abschlag noch üben oder ihr Handicap im Urlaub verbessern möchten, bieten der Club und das Resort kostenlose Schnupperkurse oder Einzeltrainings. Mehr unter [www.reiseplaza.de/bad-griesbach](http://www.reiseplaza.de/bad-griesbach)

Der hat Schwung! Ein Urlaub in Bad Griesbach lässt Golfer-Hezen höherschlagen. Auch Neulinge kommen dank Schnupperkursen auf ihre Kosten.



Foto: epr/Quellness & Golf Resort Bad Griesbach

Mit dem kürzlich eröffneten Bikepark Bonndorf wartet eine brandneue Top-Adresse auf Mountainbiker jeglichen Alters und Levels.



Foto: epr/Tourist Information Bonndorf/Bikepark Bonndorf

**„Go with the Flow“ – Rund um Bonndorf im Südschwarzwald findet sich ein wahres Bike-Paradies** (epr) Radfahren ist in – für viele bedeutet die Aktivität im Sattel auch Freiheit für Körper und Geist – und darf selbst im Urlaub nicht fehlen. Wunderbar, dass sich der Luftkurort Bonndorf den Bedürfnissen radbegeisterter Urlauber verschrieben hat: Inmitten des Naturparks Südschwarzwald finden Pedaleure ihr ganz persönliches Sattelglück. Naturgenuss verspricht z. B. der vom ADFC ausgezeichnete Südschwarzwald-Radweg. Er führt nahezu steigungsfrei durch idyllische Flusstäler, pittoreske Dörfer und dichte Wälder. Mit dem Bikepark Bonndorf wartet eine brandneue Top-Adresse auf Mountainbiker, bei der klassische Flowtrails und actionreiche Jumpelines für maximalen Speed-Fun sorgen. Pur, wild und faszinierend, das gilt nicht zuletzt auch für die nahe Wutachschlucht. Für eine Wanderung durch das abenteuerliche Wildflusstal mit Wasserfällen und steilen Felshängen lassen selbst Rad-Fanatiker ihr Gefährt stehen und begeben sich mit gutem Schuhwerk auf Entdeckungstour. Alle Infos unter [www.reiseplaza.de/bonndorf](http://www.reiseplaza.de/bonndorf)

### Unterwegs mit Fee und Fuchs – Auf familienfreundlichen Erlebnispfaden die Urlaubsregion Brilon und Olsberg im Sauerland entdecken

(epr) Rund 1.000 Kilometer Wandervergügen auf bestens gepflegten Wegen – das bietet die beliebte Urlaubsregion rund um die idyllischen Städte Brilon und Olsberg. Das dichte Netz hochwertiger Wanderwege umfasst auch spannende Themenwege, die ganz auf die Bedürfnisse von Familien mit Kindern abgestimmt sind. Um den Wald im Wandel der Zeit geht es auf dem Waldfeepfad: Der kinderwagengerechte, zwei Kilometer lange Weg rund um den Briloner Hängeberg punktet mit neun abwechslungsreichen Erlebnisstationen, an denen die Waldfee Groß und Klein die Bedeutung der Natur näherbringt – interaktiv und informativ. Mehr als 20 Stationen bietet der Vossfpfad in Olsberg-Helmeringhausen, ein 2,5 Kilometer langer Rundwanderweg, der ebenfalls mit dem Kinderwagen befahrbar ist. Ein kleiner Fuchs, auf Plattdeutsch „Voss“, begleitet als pflifiges Symboltier durch den Abenteuerplatz Wald. Mehr unter [www.reiseplaza.de/brilon-olsberg](http://www.reiseplaza.de/brilon-olsberg)

Schön, schöner, Sauerland: Bestens gepflegte und sorgfältig markierte Wanderwege rund um Brilon und Olsberg ermöglichen tolle Ausblicke.



Foto: epr/Tourismus Brilon Olsberg/Klaus-Peter Kappest

### Kleine Auszeit in der Oberpfalz – Stadt Neumarkt glänzt mit Vielfalt für den perfekten Kurztrip

(epr) Kulturelle und kulinarische Highlights, beste Möglichkeiten für pure Entspannung und nur ein Katzensprung von der belebten Stadt in die ursprüngliche Natur: Neumarkt in der Oberpfalz, wo einst die adeligen Pfalzgrafen residierten, ist prädestiniert für einen kurzen, aber abwechslungsreichen Tapetenwechsel. Hier warten

Mythos Maybach: Im weltweit einzigartigen Museum lassen sich die historischen Luxus-Automobile bewundern.



Foto: epr/Stadt Neumarkt/Anita Korndörfer

unzählige Aktivitäten auf die Besucher: von spannenden Museen wie dem weltweit einzigartigen Museum für Maybach-Fahrzeuge über geführte Stadtrundgänge bis hin zur entspannten Wanderung, bspw. auf dem sechs Kilometer langen Panoramaweg mit tollen Ausblicken auf die Jurastadt. Für das leibliche Wohl sorgt das breite Gastronomieangebot, das für jeden Geschmack das Passende in petto hat. Wie wäre es mit einheimischer Küche vom Erdäpfel-Gericht über deftige Brotzeiten bis zum regionalen Juradistl-Lamm – dazu ein erfrischendes Bier von einer der Neumarkter Brauereien? Mehr zum kurzen Städte- und Kulturtrip der besonderen Art erfahren Sie unter [www.reiseplaza.de/neumarkt](http://www.reiseplaza.de/neumarkt)

### Das Fleckchen Erde für alle Kultur- und Naturliebhaber – Weiden in der Oberpfalz bietet ein abwechslungsreiches Kurztrip-Programm

(epr) Einfach mal raus, lautet das Credo für alle, die eine kurze Reise planen. Wer sich dabei nach einem Mix aus Kultur und einer Auszeit in der Natur sehnt, findet in Weiden in der Oberpfalz das passende Fleckchen Erde. Eingebettet in die Naturschönheit des Oberpfälzer Waldes liegt das lebendige Städtchen, das neben der historischen Altstadt gleich drei spannende Museen beherbergt. Wissenshungrige Urlauber bekommen im Stadtmuseum einen Einblick in die Geschichte ihres Reiseziels, das bürgerliche Wohnen in der Vergangenheit und natürlich in das Leben von Weidens berühmtem Sohn Max Reger. In der Max-Reger-Sammlung und bei einem Rundgang durch die Stadt kann man auf den Spuren seiner Biografie wandeln. Das Tachauer Heimatmuseum widmet sich dem ehemaligen Bezirk Tachau-Pfauernberg und arbeitet dabei dessen Themen Heimat, Vertreibung und Integration auf. Zu guter Letzt gehört der Besuch des Internationalen Keramikmuseums zum Muss im Weidener Kulturprogramm. Hier warten 7.000 Jahre Kunst- und Kulturgeschichte der Keramik darauf, erkundet zu werden. Mehr unter [www.reiseplaza.de/stadt-weiden](http://www.reiseplaza.de/stadt-weiden)

Die historische Altstadt in Weiden in der Oberpfalz lädt ein zum Flanieren, Bummeln und Schlemmen.



Foto: epr/Tourist-Information Stadt Weiden i.d.OPf./Frank Heuer

Die facettenreiche Landschaft des Saarlands ist ein attraktiver Hotspot für Sporttourist\*innen aller Art. So bietet etwa die berühmte Saarschleife einen eindrucksvollen Anblick, der zum Verweilen und Seele-baumeln-Lassen einlädt.



Foto: epr/Tourismus Zentrale Saarland/Wolfgang Watzke

### Naturräume für Sportlerträume – Die facettenreiche Landschaft des Saarlands bietet beste Bedingungen für Aktivurlauber und Sporttouristen

(epr) Ob Pumptrack, Stand-up-Paddling, Kletterpark oder Bogenschießen à la Robin Hood: Mit seiner abwechslungsreichen Landschaft gilt das Saarland als Hotspot für Sporttourist\*innen unterschiedlichster Couleur. So sorgen z. B. im Dreiländereck bei Perl familienfreundliche MTB-Strecken mit Jumpeline und Trails für pures Radelvergnügen, während sich Adrenalinjunkies beim Flowtrail Ottweiler auf drei Abfahrtsstrecken auspowern können. Für Menschen mit Handicap existieren barrierefreie Handbike-Touren mit „Reisen für alle“-Zertifikat. Auch für Aktiv-Auszeiten zu Fuß hält der kleinste deutsche Flächenstaat großartige Routen bereit – nicht umsonst wurde z. B. der Saar-Hunsrück-Steig schon einmal zum schönsten Fernwanderweg Deutschlands gekürt! Leistungssportler\*innen finden hier ideale Trainingsbedingungen für Mountainbike, Rennrad, Schwimmen und verschiedene Laufsportarten, um ihre Leistungsfähigkeit zu verbessern und gezielt bestimmte Distanzen zu trainieren. Mehr unter [www.sporturlaub.saarland](http://www.sporturlaub.saarland)

Anzeige

# „Ich begleite die Kleinen bis sie im ‚Zwei-Kilo-Club‘ sind.“

Ingrid Straßer, Vorstandsmitglied bei Aktionskomitee Kind im Krankenhaus e. V.

**(SH) | DER FRANKFURTER** Charity ist unterwegs bei wohltätigen Organisationen in ganz Frankfurt und stellt Ihnen nun passend zum Weltkindertag in der letzten Woche das Aktionskomitee KIND IM KRANKENHAUS (AKIK – Frankfurt / Rhein – Main e. V.) vor. In den nächsten Wochen werden wir mehr über den Verein und seine ausschließlich ehrenamtlichen Mitglieder erfahren.

**Frau Straßer, was sind Ihre Aufgaben bei AKIK?**

Ich bin seit vielen Jahren AKIK-Klinikansprechpartnerin im Clementine Kinderhospital. Dort organisiere ich die Einsätze und besuche auch mit anderen Kolleginnen und Kollegen auf der Reha-Station und der Säuglings-Frühchen-Station Babys, Kinder und Jugendliche. Wenn Eltern in der Klinik nach Unterstützung fragen, oder wenn das Klinikpersonal eine Betreuung durch AKIK vorschlägt, wird diese Anfrage an mich weitergegeben und ich kümmere mich darum. Wir führen zuerst ein Kennenlerngespräch mit den Eltern und im Anschluss machen wir eine kurze Begleitung im Beisein der Eltern. Dann schlage ich manchmal vor, dass sie sich ein bisschen ins Café setzen können, damit sie nicht allzu weit weg sind, aber die Betreuung schon ohne sie stattfinden kann. So schafft man eine kleine Eingewöhnung und eine Vertrauensbasis. Das spürt auch das Kind.

Bei der Betreuung werden dann die jeweiligen Therapiepläne berücksichtigt und die Bedürfnisse der kleinen Patienten. Manche Kinder können nicht aufstehen und bleiben im Bett, da nehme ich dann die Hand und erzähle Geschichten oder lese ihnen vor. Mit anderen spiele ich Brettspiele oder wir erzählen uns gegenseitig etwas, um die Interessen des Kindes kennenzulernen und darauf eingehen zu können.

Bei den Säuglingen ist es natürlich noch einmal etwas anderes. Da hält man die Babys, kuschelt und wiegt sie in den Schlaf. Die Betreuung dauert so lange, bis die Kleinen im sogenannten „Zwei-Kilo-Club“ sind, der Geburtstermin erreicht wurde, oder zum Beispiel Pflegeeltern gefunden wurden.

Bis vor kurzem habe ich auch das Bücherwagen-Team in der Kinderstation des Varisano Krankenhauses in Höchst organisiert. Mittlerweile habe diese Aufgabe an eine liebe AKIK-Kollegin übergeben, bin aber noch ab und zu beim Bücherdienst dabei.

**Wann und wie kamen Sie zum Verein? Was bewegt Sie, Ihre Zeit in diese Vereinsarbeit zu investieren?**

Nachdem ich mit 60 aufhörte zu arbeiten, habe ich erst einmal meine freie Zeit genossen. Aber eines Tages stand in einem Stadtteil-Blättchen, dass AKIK-Betreuer sucht. Das hatte mein Mann gelesen und meinte zur mir: „Du wolltest doch schon immer etwas



mit Kindern machen, wie wär's denn hiermit?“ In der Tat wollte ich schon meine Ausbildung im Kindergarten machen, das war damals aber den Ansprüchen meiner Mutter nicht gerecht und ich bin Industriekaufrau geworden. Vor 19 Jahren habe ich mich dann voller Vorfreude bei Frau Schmidt

vorgestellt und wurde zuerst im Tandem mit einer erfahrenen Kollegin in die Arbeit eingeführt. Mittlerweile übernehme ich selbst die Einarbeitung im Tandem. Mein Mann ist ebenfalls Mitglied im Verein.

**Welche Herausforderungen begegnen dem ehrenamtlichen**

**Team am häufigsten bei der Unterstützung von Kindern im Krankenhaus?**

Am schwersten fällt es mir, wenn ich mit Eltern spreche, die mutlos sind, oder wenn Kindern Diagnosen gestellt werden, die das Leben langfristig beeinflussen. Den Eltern dann in jeder Situation Mut und Zuversicht zu spenden, das ist nicht immer leicht, denn häufig sind es Schicksalsschläge, mit denen man es da zu tun hat. Die Kinder waren ja vorher meist gesund. Da fällt es den Familien natürlich schwer, sich auf die neue Situation einzustellen.

**Welches Ereignis wird Ihnen für immer in Erinnerung bleiben?**

Ich habe mal einen Jungen betreut, der über ein halbes Jahr auf der Reha-Station war. Er saß damals im Rollstuhl. Er freute sich immer, wenn ich kam, und wir haben viel gespielt. Eines Tages kam er mir bei meiner Ankunft schon im Flur entgegen, er lief an der Führungsstange an der Wand und rief mir strahlend zu: „Guck mal Ingrid, was ich kann!“ Dass die Therapien dann angeschlagen haben und er wieder eigenständig laufen konnte, war so toll zu sehen.

Eine andere wunderschöne Geschichte ist über eine AKIK-Kollegin, die aus Japan nach Deutschland kam und bei uns ehrenamtlich tätig war. Aus familiären Gründen musste sie irgendwann wieder zurück in

ihr Heimatland, aber sie besucht uns hier immer noch regelmäßig und jedes Mal, wenn sie in Deutschland ist, fragt sie, wo sie anpacken kann. Sie ist auch immer noch Mitglied in unserem Verein.

**Was wünschen Sie sich für die Zukunft?**

Vor allem, dass sich bei uns noch ganz viele Neuinteresenten melden, die Verständnis für Kinder im Krankenhaus mitbringen und langfristig bleiben wollen. Wir freuen uns natürlich, wenn uns nach intensiver Einarbeitung in die Vereinsarbeit die Menschen lange erhalten bleiben und man zusammenwachsen kann. Auch Kontinuität für den Verein und dass die Arbeit lange Jahre weiterlaufen kann, ist mir wichtig, sodass unser Tun und Erleben viele Menschen erreicht.

Außerdem wünsche ich mir natürlich, dass auch in Krankenhäusern genug Pflegepersonal und ärztliches Personal vorhanden ist und die Kinder dort eine bestmögliche, ganzheitliche Betreuung zur Genesung erhalten.

Wenn Sie AKIK mit einer Spende unterstützen möchten, freuen wir uns über das Stichwort DER FRANKFURTER bei Ihrer Überweisung. Vielen Dank!

**Frankfurt / Rhein-Main e.V.  
Frankfurter Volksbank e.G.  
IBAN: DE47 5019 0000 6101  
5138 48 BIC: FFBDE333**

Anzeige

## Hilfe für die erschöpfte Gesellschaft

Wieder Kraft tanken mit der Taigawurzel

**GERNSHEIM (RED) |** Rund die Hälfte der Deutschen, quer durch sämtliche Bevölkerungsschichten, fühlt sich sowohl beruflich als auch privat erschöpft, ausgebrannt, ist mit den Nerven am Ende – und erkrankt in der Folge häufig ernsthaft. Wir sprachen mit dem Fachapotheker für Naturheilkunde, Buchautor und Heilpraktiker Dr. rer. nat. Oliver Ploss über die Folgen und über eine Erschöpfungstherapie mit ELEU Curarina, einem pflanzlichen Arzneimittel mit dem Extrakt der Taigawurzel.



Redaktion: Herr Dr. Ploss, warum sind wir so ausgepowert?

**Dr. Ploss:** Das sind viele Faktoren. Zum Einen die immer weiter zunehmenden beruflichen Anforderungen, aber auch aktuelle Einflüsse Gefühle der Ohnmacht gegenüber wirtschaftlichen Entwicklungen, die allgemeine politische Lage oder die Informationsflut der Medien. Das alles sind sehr intensive Stressauslöser und führen leicht in eine Erschöpfungsspirale. Am Beginn steht meist ein unerklärlicher Energieverlust, dann folgen Konzentrationsprobleme, diffuse Schmerzen im Kopf, im Rücken, den Muskeln und Gelenken. Und – auch eine Erschöpfungsfolge – wiederkehrende Infektionen.

Redaktion: Gerade für naturheilkundlich orientierte Therapeuten wie Sie dürfte eine natürliche Therapie besonders erstrebenswert sein.



**Stichwort Taigawurzel-Extrakt.** Inzwischen ist mit dem rezeptfrei in Apotheken erhältlichen ELEU Curarina ein solcher Extrakt auch in Deutschland auf dem Markt. Wie schätzen Sie die Wirkung ein?

**Dr. Ploss:** Solche Extrakte aus der Taigawurzel sind schon seit vielen Jahren in China, Russland, Japan und den USA fester Bestandteil erfolgreicher Erschöpfungstherapien. Sie steigern die Lern- und Leistungsfähigkeit, vermindern Erschöpfung, verbessern die Stimmungslage und den körperlichen Gesamtzustand. Die Wirksamkeit ist so gut belegt, dass dem Extrakt in der europäischen Heilpflanzen-Monografie – die so etwas wie eine Prüfstellung für Naturarzneien darstellt – offiziell das Anwendungsgebiet „Behandlung von Erschöpfungszuständen wie Müdigkeit und Schwäche sowie nachlassender Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit“ zuerkannt wurde. Zudem zeigen neue Untersuchungen eine direkte antivirale Wirkung sowohl gegen Grippeviren vom Typ A als auch gegen Erreger grippler Infekte. Während Zeiten erhöhter Ansteckungsgefahr kurzzeitig eingenommen, bleiben insbesondere gripplale Infekte und andere Atemwegsinfekte, die häufig mit qualenden Erschöpfungszuständen einhergehen, in ihrem Ausmaß beherrschbar. Ein gut verträgliches pflanzliches Therapeutikum also, das breiten Teilen unserer erschöpften Gesellschaft effektiv helfen kann.

FOTO: WHITE-LINES MEDIENSERVICE

## Nachhaltigkeit trifft Eleganz

„Klamoddekurier“ sammelt Altkleider

**FRANKFURT (PM) |** Mamadou Goloko, seit 2022 bei der FFR angestellt, ist als „Klamoddekurier“ Teil von Frankfurts Weg zur „Zero Waste City“. Dies sind deutsche Städte und Kommunen, die sich öffentlich zu dem Ziel bekennen, das Abfallaufkommen kontinuierlich zu reduzieren und die Zero Waste-Philosophie in ihre lokale Abfallwirtschaft zu integrieren. Dabei unterstützt auch der „Klamoddekurier“ der FES und EASY der GWR. Mit seinem E-Bike-Lastenrad sammelt er am vereinbarten Abholtag Altkleider, Kleingeräte und Batterien von Bürgern und bringt sie zum Secondhand-Warenhaus Neufundland. Dieser umweltfreundliche Service bietet eine bequeme Möglichkeit, alte Textilien nachhaltig zu entsorgen. Neufundland verfolgt aber auch das Ziel, gebrauchte Gegenstände wie Kleidung und Möbel wiederzuverwenden und zu günstigen Preisen zu verkaufen.

Im Rahmen der Kampagne „Kleider machen Leute“, die Menschen mit außergewöhnlichen Berufen würdigt, posierte Goloko im Maß-Smoking von Designer Stephan Görner. „Wir fotografieren Menschen, die normalerweise keinen Maßanzug tragen. Unser Fotograf Edward Park setzt sie dann auf besondere Weise in Szene,“ erklärt Görner. Die Kampagne soll Anerkennung, Wertschätzung und Respekt für Menschen wie Goloko ausdrücken, die im „Maschinenraum“ der Stadt wertvolle Arbeit leisten. Am Samstag, den 15. März 2025, findet das Highlight der diesjährigen Kampagne „Kleider machen Leute“ statt: die glamouröse Charity-Gala im luxuriösen Hilton Hotel in Gravenbruch. Der gesamte Erlös der Veranstaltung geht an die LEBERECHE Stiftung, die in Not geratene Kinder und deren Familien unterstützt.

FOTOS: EDWARD PARK




## Ausstellung im Caricatura Museum mit neuem Salon

Nach sechs Wochen wieder geöffnet

**FRANKFURT (RED)** | Seit 2008 ist das Caricatura Museum in Frankfurt für Veranstaltungen und Ausstellungen zum Thema „Komischer Kunst“ zu bestaunen. „Die 1. Etage ist seit Gründung unseres Hauses das Herzstück des Museums“, sagt Martin Sonntag, Leiter des Caricatura Museums Frankfurt. Auf ihr befanden sich bislang Werke der neuen Frankfurter Schule. Nach sechswöchigem Umbau der Sammlungsetage wurde eine neue Ausstellungskonzeption entworfen, wodurch künftig Platz für Arbeiten von Schriftstellern und Zeichnern wie Franziska Becker, Rudi Hurlmeier, Ernst Kahl und vielen

weiteren geschaffen wird. Die derzeitigen Werke werden ein bis zweimal jährlich gewechselt und durch bewegliche Wände soll Flexibilität für neue Ausstellungen herrschen.

### Memes, Comics und vieles mehr!

„Rough frisch und überraschend“ so lautet das Motto des neuen Caricatura Salon ebenfalls im 1. Stockwerk des Museums. Der Salon soll die Schnittstelle zur komischen Kunst herstellen. Es wird hier mehr Wert auf die Bereiche Comics, Illustrationen,

Graphic Novels oder auch Memes und die digitale Welt im Allgemeinen gelegt. Comicbuchzeichnerin Paulina Stulin, bekannt für ihre Werke wie „Bei mir zu Hause“ oder „Freibad“, gestaltete gemeinsam mit Irina Kosenko, Volontärin im Museum, und Comic-Experte Dr. Alexy Jakubowski die erste Ausstellung des Salons. Die Ausstellung enthält Illustrationen aus ihren Werken und Tagebucheinträge, welche an Wände geschrieben, ihre Gedankenprozesse widerspiegeln. Zur Feier der Wiedereröffnung gab es Comicvorlesungen aus Stulins Werken und Musikeinlagen.



Paulina Stulin (mitte links) und Martin Sonntag (rechts), Leiter des Museums, präsentieren den neuen Caricatura Salon. FOTO: LE

## Winter Game 2025 in Frankfurt

Bereits 28.000 Karten verkauft



**FRANKFURT (PM)** | Nicht einmal mehr 100 Tage bis zum Winter Game 2025 – presented by MagentaSport – und die Organisatoren können die erste Erfolgsmeldung präsentieren. Bereits 28.000 Karten wurden für das Derby der Löwen Frankfurt in der Deutschen Eishockey Liga (PENNY DEL) gegen die Adler Mannheim am 4. Januar 2025 im Deutsche Bank Park in Frankfurt verkauft. Patrick Meyer, Geschäftsführer der Eintracht Frankfurt Stadion GmbH, hofft auf mehr als 50.000 Fans in dem Stadion, in dem sonst die Bundesliga-Fußballer der Eintracht auflaufen: „Die Vorfreude ist riesig, weil es ein ganz besonderes Event werden wird.“ Wie sehr die Hauptdarsteller dem insgesamt 85. Derby zwi-

schen den beiden Lokalrivalen entgegenfeiern, verriet bei einer Pressekonferenz in Frankfurt Löwen-Stürmer Dominik Bokk und Adler-Kapitän Marc Michaelis: „Das Winter Game ist immer wieder Thema in der Kabine. Ich habe noch nie solch ein Spiel unter freiem Himmel mitgemacht und freue mich riesig darauf, das jetzt zu erleben.“ Auch Bokk freut sich schon gut drei Monate vor dem Eröffnungsbully auf das Derby: „Es wird sehr aufregend sein, vor solch einer Kulisse von hoffentlich mehr als 50.000 Zuschauern aus dem Spielertunnel aufs Eis zu kommen. Das wird etwas ganz anderes als bei normalen Spielen.“ Die Löwen haben ihren Spielern die Atmosphäre im weiten Rund-

des Deutsche Bank Parks bereits bei einer Stadionführung präsentiert. „Viele der Jungs haben wie kleine Kinder mit großen Augen auf die riesigen Tribünen geschaut“, sagte Löwen-Sportdirektor Daniel Heinrzi.



Besucht uns auf Instagram!

DERFRANKFURTER\_ OFFIZIELL

**BAUHAUS** [www.bauhaus.info](http://www.bauhaus.info)

Wenn's gut werden muss.

Nützliche Helfer  
für den Herbst!



statt 458,-  
**429,-**

**Bosch Elektro-Häckler 'AXT 25 TC'**  
2.500 W, max. Astdurchschnitt 4,5 cm, bis zu 230 kg/h Materialdurchsatz ohne Blockieren dank Turbine-Cut-System, ideal für Weich- als auch für Hartholz, abnehmbarer Trichter, minimale Geräuschemission  
30237461



statt 114,95  
**99,-**

**Makita Elektro-Kettensäge 'UC4041A'**  
1.800 W, Schwertlänge 40 cm, optimale Handlichkeit und hohe Wartungsfreundlichkeit, mit großem Sichtfenster für die Ölstandskontrolle, werkzeugloser Kettenwechsel, kräftige Zackenleiste  
20918697

statt 109,-  
**99,-**

**Gardena Laubsammler**  
Maße 73 x 40 x 45 cm, zum Einsammeln von Laub auf größeren Flächen, einfache Höheneinstellung für die Anpassung an den Untergrund, Ergonomisch geformter Griff für bequemes Schieben, Einfaches Abnehmen des Fangkorbs, werkzeugloser Wechsel der Bürsten  
27338755



statt 235,-  
**219,-**

**Kaminholzregal 'Nevada'**  
Maße 74 x 122 x 183 cm, Kiefer, Fassungsvermögen 590 l, ermöglicht die trockene und ordentliche Aufbewahrung von Brennholz, ideal passend zur Zaunserie Nevada, aus lasierten Ranchebohlen gefertigt, Dachfläche 74 x 120 cm  
24860930

Alle Angebote nur gültig vom 5.10. - 19.10.2024 in den Fachcentren Bad Vilbel, Hanau und Frankfurt, solange der Vorrat reicht.

**BAUHAUS**

61118 Bad Vilbel, Zeppelinstraße 25  
60386 Frankfurt, Hanauer Landstraße 517 – 543  
63457 Hanau, Edisonstraße 3

Die Adressen unserer Fachcentren finden Sie unter: [www.bauhaus.info/fachcentruebersicht](http://www.bauhaus.info/fachcentruebersicht)

Folgen Sie uns auf:

